

Hans-Ernst Schiller

Die Sprache der realen Freiheit

Sprache und Sozialphilosophie
bei Wilhelm von Humboldt

Königshausen & Neumann

Inhalt

Einleitung:	
Sprache im Kontext einer Kritik der abstrakten Subjektivität	9
1.Kapitel:	
Die „Individualität selbstthätiger Wesen“.	
Politischer Liberalismus und die Kritik abstrakter Subjektivität	16
1. Kritik der reinen politischen Vernunft,	
Theorie und Praxis, Stellung zu Burke.....	17
2. Verfassungsfrage und Zweck des Staates, Individuum und Gesellschaft	26
3. Mensch und Bürger. Der Gegensatz von Antike und Moderne	34
2.Kapitel:	
Die Kraft der Phantasie und ihr Werk.	
Ästhetik und Sprachphilosophie	47
1. Nachahmung und Neuschöpfung.	
Die Idealität des Kunstwerks und die Schönheit der Natur	48
2. Die Subjektivität der Kunst. Zum Begriff „Einbildungskraft“	59
3. Ästhetik und Sprachphilosophie	69
3.Kapitel:	
Energieia und Ergon der Sprache. Bedeutung und Empfindung	79
1. Schichten des Begriffs <i>Enérgeia</i> , sein Vorrang	
als Aneignung entfremdeter Objektivität.....	79
2. Verhältnis zu Hegel.....	91
3. Gefühl als Moment der Sprache, neben Denken und Anschauung.....	110
4.Kapitel:	
Die Individualität des Menschen	123
1. Selbst und Selbstverwirklichung, Charakter und Bildung	123
2. Verhältnis zu Leibniz.....	138
3. Freiheit, Mitwelt und Natur	147
5.Kapitel:	
Individuierung durch Sprache.....	164
1. Selbstbewußtsein und die Irreduzibilität der drei sprachlichen Weltbezüge	164
2. System der Personalpronomen:	
Abstraktion bloßer Verhältnisbegriffe und Repräsentation	170
3. Verhältnis zu Fichte	177

6.Kapitel:	
Individualisierung der Sprache.....	187
1. Individualität des Worts und individuelle Modifikation der Bedeutung, Bild und Schema	187
2. Freiheit und Gesetzmäßigkeit, Mißverstehen und Verständnis	199
3. Verhältnis zu Schleiermacher	208
7.Kapitel:	
Individualität der Sprachen, Sprache und Denken in historischer Perspektive	219
1. Allgemeine und besondere Sprachform: Lautform, grammatische Form	219
2. Wortbildung: Weltansichtsthese und Transzendentalphilosophie	229
3. Sprachgeschichte und Menschheitsentwicklung.....	240
8.Kapitel:	
Sprach-Nationalität als Pseudo-Konkretion	260
1. Sprachform und Nationalcharakter	260
2. Was die Nation ausmacht	266
3. Individuum, Nation, Menschheit	271
9.Kapitel:	
Sozialphilosophische Perspektiven des Humboldtschen Sprachbegriffs	278
1. Sprachkritik	278
2. Verständigung als Norm	282
3. Die Kohärenz des Nichtidentischen und die Utopie des Konkreten	290
Literaturverzeichnis.....	298